

Qualitätssiegel



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

**nachhaltige Implementierung von
LSBTI*-kultursensibler Pflege**

Schwulenberatung Berlin

Psychische Gesundheit

Beratung Betreutes Wohnen

Tagesstätte HIV / Aids Hepatitis

Stellungnahme Schwulenberatung Berlin

StandUp: Beratung bei Diskriminierung

Coming Out Leben mit Handicap

Anders Altern

Herzlich Willkommen! Welcome!

wilde Oscar Gruppen-Angebote

Inter* und Trans*

Lebensort Vielfalt am Ostkreuz

Refugees Welcome Lebensort Vielfalt

Queer Leben Stellenausschreibungen

Lebensort Vielfalt am Südkreuz

Kontakt & Begegnung Leben mit Sucht

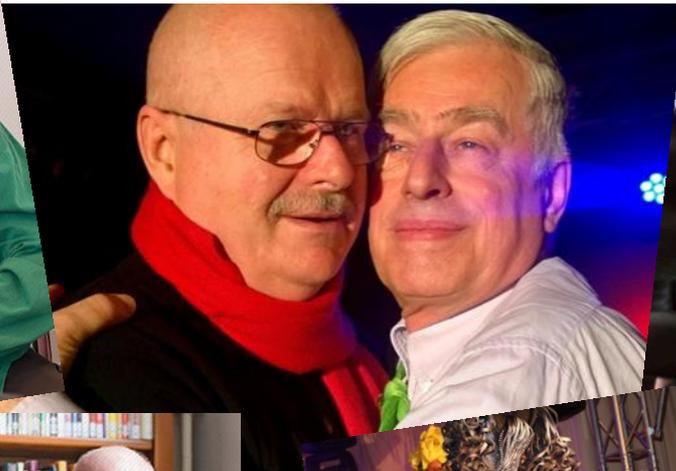
Qualitätssiegel



Foto: Schwulenberatung Berlin

- 1981 gegründet
- über 150 Mitarbeiter*innen
- über 100 Ehrenamtliche

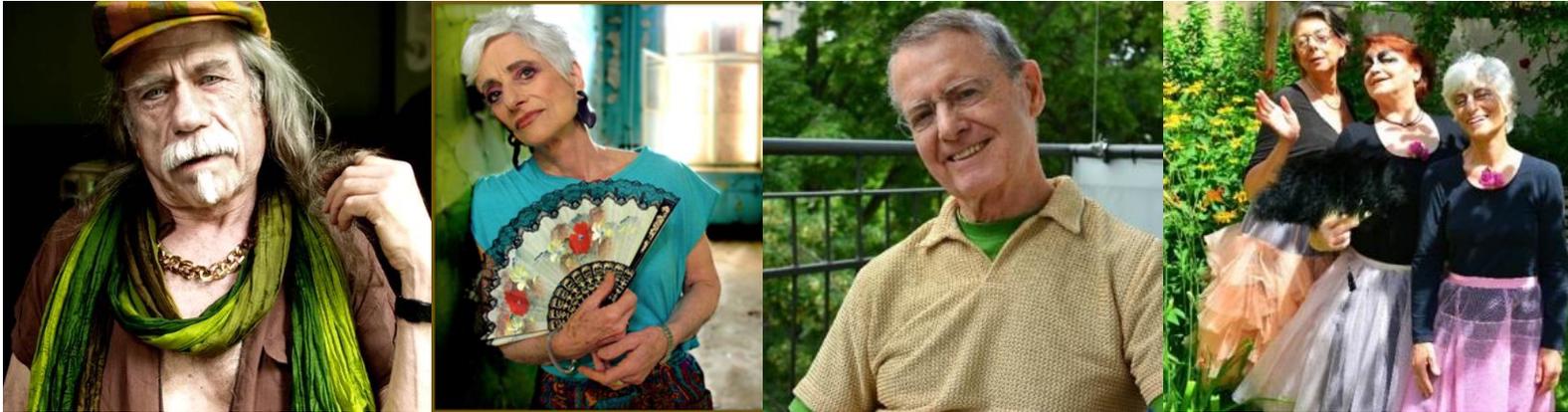
Netzwerk Anders Altern



Fotos: Schwulenberatung Berlin



Projektziel



Fotos: M. Pulver

Bundesweite Öffnung stationärer Alten- und Pflegeeinrichtungen und ambulanter Pflegedienste für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt durch Qualifizierung und Verleihung des Qualitätssiegels Lebensort Vielfalt®.



Foto: M. Pulver

Wussten Sie,...

- dass es nach Schätzungen des niedersächsischen Sozialministeriums in Deutschland bis zu **1,8 Millionen** lesbische, schwule, bisexuelle, trans- und intergeschlechtliche (LSBTI*) **Senior*innen** im Alter von über 60 Jahren gibt.
- dass es in Berlin circa **40.000** Lesben und Schwule über 65 Jahre gibt.
- dass **94%** der stationären Einrichtungen, die **Bedürfnisse** von LSBTI* - Bewohner*innen bei ihren Angeboten **nicht berücksichtigen**.

→ **LSBTI* sind häufig unsichtbar**

Anliegen

Jeder hilfe- und pflegebedürftige Mensch hat das Recht auf eine **an seinem persönlichen Bedarf** ausgerichtete, gesundheitsfördernde und qualifizierte Pflege, Betreuung und Behandlung. (Pflege-Charta, Artikel 4)

→ **Konsequente, bewusste und fortlaufende Berücksichtigung der biographisch-kulturellen Dimensionen in der Pflegesituation. Davon profitieren alle, nicht nur LSBTI*!**

Kultursensible Pflege

- Interesse an der Kultur von anderen zu haben
- Wissen über diese Kultur zu haben und zu erkennen, inwieweit die allgemeinen Regeln dieser Kultur auf das Individuum zutreffen
- eine Haltung einzunehmen, die die kulturellen Besonderheiten erkennt und anerkennt

(Kultursensible Pflege für Lesben und Schwule. Informationen für die professionelle Altenpflege. Rubicon e.V.)

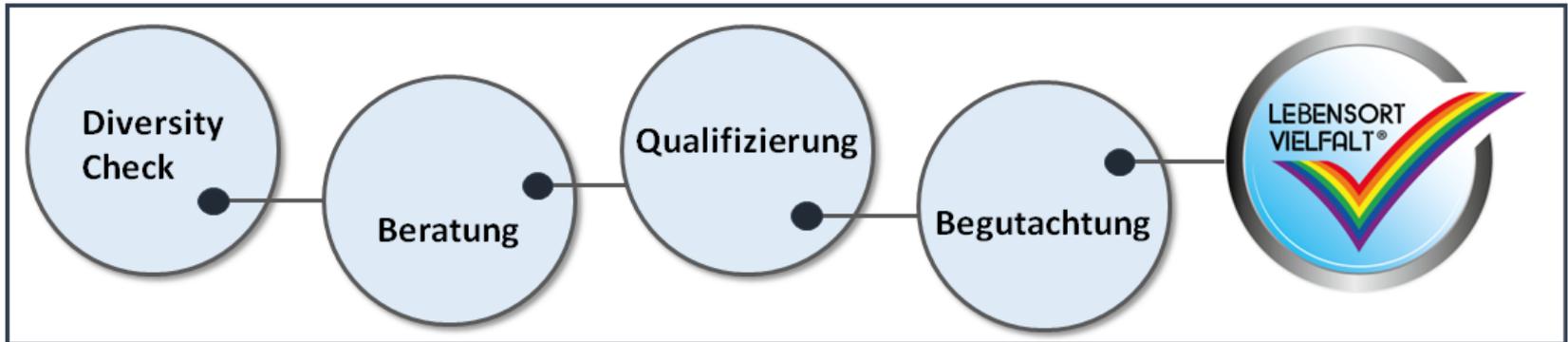
Rahmenbedingungen

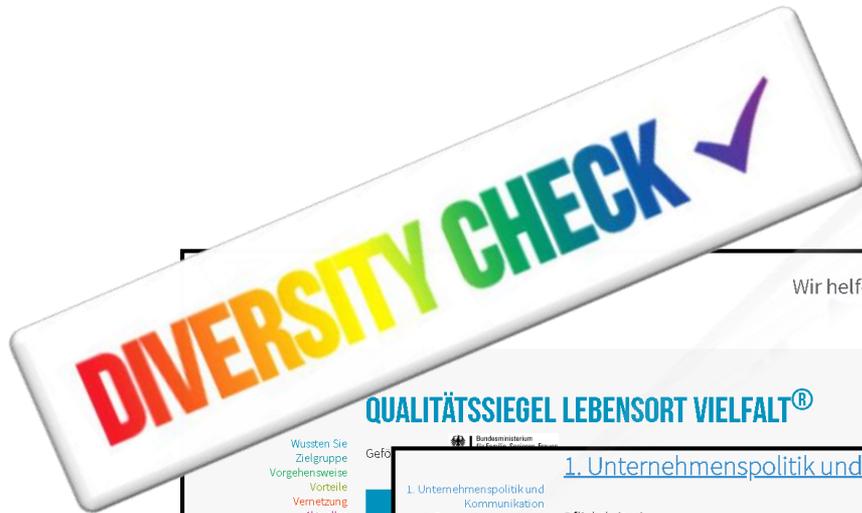


Foto: Schwulenberatung Berlin

- bundesweites Modellprojekt
- finanziert bis Mitte 2020 (3 Jahre)
- Einbezug der LSBTI* Communities (Workshop, Begutachtung, Vernetzung)

Vorgehensweise





Wir helfen Projekte Über uns Aktuelles

QUALITÄTSSIEGEL LEBENSORT VIelfALT®

Geprüft durch Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

- Wussten Sie Zielgruppe Vorgehensweise Vorteile Vernetzung Aktuelles Downloads Über uns Kontakt Diversity Check

1. Unternehmenspolitik und Kommunikation

Pflichtkriterien

- Es existiert ein QM-Handbuch, indem die Struktur, Prozess- und Ergebnisqualität der LSBTI*-kultursensiblen Pflege abgebildet ist.
- Das Thema Vielfalt ist im Leitbild verankert.
- Das Leitbild beinhaltet die kultursensible Pflege von LSBTI* Bewohner*innen.
- Bewohner*innen haben Zugang zu Informationsmaterial bzgl. LSBTI*.
- MA haben Zugang zu Informationsmaterial bzgl. LSBTI*.
- In der Außendarstellung werden LSBTI*-Lebenswelten abgebildet.
- Im Aufnahmegespräch herrscht eine Atmosphäre der Offenheit im Hinblick auf die Diversität von Biografien.
- Die geschlechtliche Selbstbestimmung der Bewohner*innen und MA wird respektiert (Geschlechtsidentität, Name und Pronomen).
- Es werden Begriffe der sexuellen Orientierung (frauenliebend, schwul, etc.) verwendet, mit denen sich die Bewohner*innen identifizieren.
- Die Ansprache an Gruppen ist gender-sensibel.
- In personenbezogenen Dokumenten (Stammdatenblätter etc.) werden mehr als zwei Geschlechterkategorien aufgeführt.

Weitere Kriterien

- Es existiert ein*e Qualitätsmanagement-Beauftragte*r.
- Ein regelmäßiger Austausch mit anderen Einrichtungen zum Thema kultursensible Pflege der LSBTI*-Community findet statt.
- Den MA ist das Leitbild bekannt.
- Das Leitbild ist den Bewohner*innen bekannt.
- Das Leitbild ist den Angehörigen/der Wahlfamilie bekannt.
- Die MA begegnen sich mit Fairness und Respekt.
- Es existieren Instrumente, um Fairness und Respekt zu messen.
- Teambuildingmaßnahmen finden regelmäßig statt.
- MA ist es möglich, offen über sexuelle und geschlechtliche Identität zu sprechen.
- In der Außendarstellung wird Vielfalt abgebildet.
- In der Außendarstellung wird eine gender-sensible Sprache verwendet.

2. Personalmanagement

Pflichtkriterien

- Aus den Stellenbeschreibungen geht hervor, dass die kultursensible Pflege von LSBTI* Bestandteil des Aufgabengebietes ist.

www.qualitaetssiegel-lebensort-vielfalt.de

Transparenz und
Sicherheit

Personal-
management

Pflege und
Gesundheit



LEBENSORT
VIELFALT®

Unternehmenspolitik
und Kommunikation

Wohn- und
Lebenswelten

Unternehmenspolitik und Kommunikation

- QM
- Leitbild
- Unternehmens-
kultur
- Informations-
zugang
- **Außendarstellung**
- **Gesprächs-
führung und
Dokumente**

In der Außendarstellung wird Vielfalt abgebildet.

Die geschlechtliche Selbstbestimmung der Bewohner*innen und MA wird respektiert (Geschlechtsidentität, Name und Pronomen).

Personal- management

- Personalvielfalt
- Stellen-
beschreibung
- **Personal-
beschaffung**
- Einarbeitungs-
konzept
- Fort- und
Weiterbildungen
- **Gleichstellung**
- Ehrenamtliche-
MA

Die Vielfalt der Belegschaft wird durch eine Strategie implementiert.

Alle MA werden hinsichtlich ihrer Aufstiegschancen im Unternehmen gleich behandelt. Das Personalmanagement berücksichtigt das Vorkommen von Mehrfachdiskriminierung bei Personalentscheidungen.

Transparenz und Sicherheit

- **Verhaltenskodex für MA**
- Hausordnung
- Beschwerde-
management
- Bewohner*innen-
Vertretung
- **MA-Sicherheit**
- Bewohner*innen-
Sicherheit
- Supervision
- Bewohner*innen-
Zufriedenheit

Ein Verhaltenskodex für MA sichert den diskriminierungsfreien Umgang mit LSBTI*.

Es gibt eine Strategie um Mobbing/Diskriminierung unter MA entgegenzuwirken.

Pflege und Gesundheit

- **Zusammenarbeit mit Gesundheitsdienstleister*innen**
- Gesundheitliche Kenntnisse
- **Körperbezogene Kenntnisse**
- Partizipation an der Planung der Pflege
- Partizipation von Angehörigen/Wahlfamilie
- Trauer- und Sterbebegleitung
- Lebensführung
- Sexualität

Der Einrichtung sind HIV spezialisierte Gesundheitsdienstleister*innen bekannt, die bei Bedarf kontaktiert werden.

Es gibt MA, die durch Fort- und Weiterbildungen innerhalb der letzten drei Jahre spezielle Kenntnisse in der Versorgung von intergeschlechtlichen Bewohner*innen erworben haben.

Wohn- und Lebenswelten

- **Wohnumgebung**
- Infrastruktur
- Medienzugang
- Aktivitäten
- LSBTI*-Community
- **Interkultureller Austausch**
- Hausgemeinschaft
- Religion und Spiritualität

Die Einrichtung wirkt durch ihre Gestaltung LSBTI*-freundlich.

Veranstaltungen, die den interkulturellen Austausch fördern, werden angeboten.

Beispiel



Fotos: M. Pulver

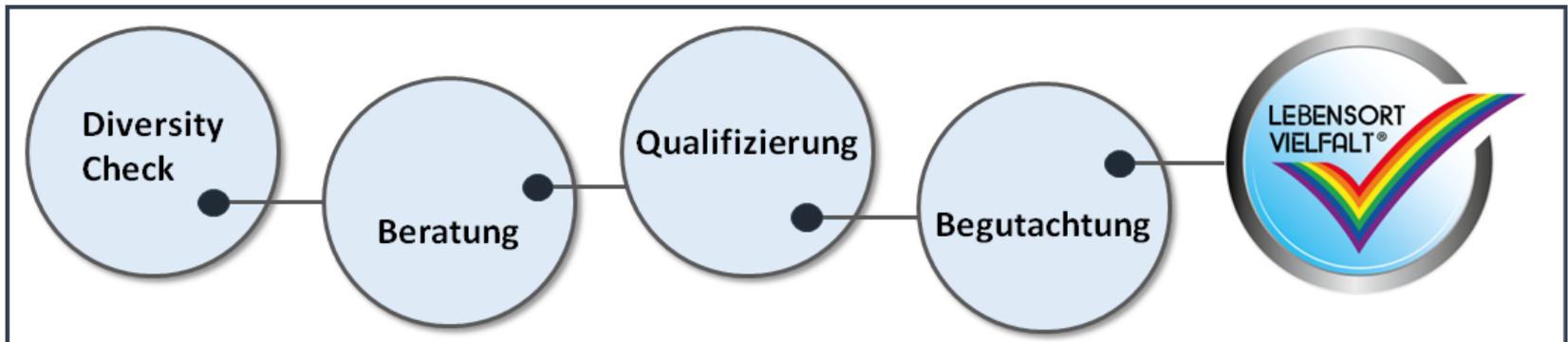
- 4** Bewohner*innenzimmer
401-418
- 3** Bewohner*innenzimmer
301-318
- 2** Bewohner*innenzimmer
201-218



Vorgehensweise



Foto: M. Pulver



Aktuelles

Piloteinrichtung: Seniorenzentrum Schöneberg, Berlin,
ausgezeichnet am 14.11.2018

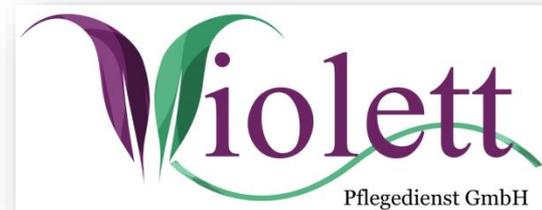
(<https://schoeneberg.immanuel.de/immanuel-seniorenzentrum-schoeneberg/>)

Wohn- und Begegnungszentrum Zehnthof, Städtische
Seniorenheime Dortmund, ausgezeichnet am 20.03.2019

(https://www.shdo.de/cms/front_content.php?idcat=39&idart=43&lang=1)

Ruhesitz am Tiergarten Pflegeheim Heinz Gärtner GmbH,
Berlin, Auszeichnung voraussichtlich 2020

Aktuelles



Medienecho (Auszug)

- „Jede Liebe – jeder Körper – gut gepflegt“ Märkischer Sonntag 11./12.05.2019
- Berliner Seniorenzentrum ist das erste LSBTI* sensible Heim Altenpflege 14.11.2018
- Bundesweites Gütesiegel für LGBT- Pflege Bild 12.11.2018
- Sexuelle Vielfalt im Seniorenheim Deutschlandfunk 18.11.2019
- Miteinander in Bunt – Qualitätssiegel Lebensort Vielfalt Die Schwester | Der Pfleger 08/2019
- Ganz besonders, ganz normal Spiegel online 10.02.2019
- Vorreiter für sexuelle Vielfalt im Alter Neues Deutschland 13.11.2018
- Dortmunder Pflegeheim für Gleichbehandlung ausgezeichnet WDR 20.03.2019
- Pflegeheime spezialisieren sich auf Lesben und Schwule Süddeutsche Zeitung 12.11.2018

Qualitätssiegel Lebensort Vielfalt[®]

Kontakt

Eva Obernauer

e.obernauer@schwulenberatungberlin.de

Frank Kutscha

f.kutscha@schwulenberatungberlin.de



www.qualitaetssiegel-lebensort-vielfalt.de